Bei der Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft sind in der Abteilung 2 "Technischer Umweltschutz, Naturschutz und Grünflächen" im Regionalbüro für natürlichen Klimaschutz zwei Stellen als

KlimaManager:in für Schutzgebiete (Referent:in w/m/d)

Entgeltgruppe 13 TV-L Kennziffer: 2025/2-11_2-12

zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 30.06.2028 zu besetzen.

Das neu eingerichtete "Regionalbüro Natürlicher Klimaschutz im Land Bremen" ist die zentrale Schnittstelle für Aktivitäten rund um den natürlichen Klimaschutz zwischen dem Bund, dem Bundesland Bremen und den Kommunen im Städtestaat. Das Aktionsprogramm Natürlicher Klimaschutz ist das wichtigstes Instrument der Bundesregierung um Ökosysteme -- wie Wäldern, Mooren, Flussauen, Böden oder Stadtgrün – zu ertüchtigen und in ihrer Klimaschutzleistung zu stärken. Das Bremische Regionalbüro unterstützt dabei regionale Akteure bei Maßnahmen zum natürlichen Klimaschutz, übernimmt die Koordination, Vernetzung und strategische Steuerung für den natürlichen Klimaschutz, und entwickelt Lösungen für Umsetzungsherausforderungen im Land Bremen. Das Bremische Regionalbüro wird als Stabstelle direkt bei der Abteilungsleitung "Technischer Umweltschutz, Naturschutz und Grünflächen" mit enger fachlicher Anbindung an das Referat "Naturschutz und Landschaftspflege" angesiedelt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie eine motivierte und teamfähige Persönlichkeit (w/m/d) sind, die Interesse an den nachfolgenden Aufgaben hat:

- Erarbeitung, Beauftragung, Koordinierung und Projektmanagement von Maßnahmen für den Natürlichen Klimaschutz in Schutzgebieten
- Federführung für den Belang Natürlicher Klimaschutz bei der Fortschreibung von Managementplänen und Verordnungen für Schutzgebiete
- Priorisierung von Maßnahmen hinsichtlich des Klima- und Biodiversitätsschutzes sowie der Erhaltungszustandsverbesserungsziele
- Mitwirkung bei der Qualifizierung der (potenziellen) Schutzgebiete für die Erreichung der globalen und EU-Ziele bzgl. der Schutzgebiete für 2030
- Unterstützung bei der Antragsstellung und Umsetzung der Maßnahmen des ANK in den Schutzgebieten.

Sie bringen zwingend mit:

 Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom Univ. / TU) im Bereich Verwaltungs-, Natur-, oder Umweltwissenschaften (interdisziplinär), Landschafts-/Umweltplanung, Umweltmanagement oder Umweltrecht oder Befähigung zum Richteramt

Des Weiteren erwarten wir:

- Kenntnisse in der Anwendung gesetzlicher Naturschutzinstrumente (z. B. Schutzgebietsverordnungen)
- Kenntnisse im Naturschutzrecht

- Kenntnisse im Naturschutz, Ökosystemmanagement oder im natürlichen Klimaschutz
- Teamfähigkeit
- Analytisches, strategisches Denken und Problemlösefähigkeit
- Informations- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationskompetenz

Darüber hinaus sind wünschenswert:

- Erste praktische Berufserfahrung im Schutzgebietsmanagement
- Verwaltungserfahrung
- Entscheidungsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit und Belastbarkeit

Das können Sie von uns erwarten:

- eine betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten
- gezielte Programme zur Gesundheitsförderung, u. a. ein Angebot für eine Firmenfitness-Mitgliedschaft

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen der Referatsleiter Herr Hürter (Tel.: 0421/361-15981) sowie Herr Justus vom Bewerbermanagement bei Performa Nord (Tel.: 0421/361-32312) gerne zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Teilzeitarbeit ist grundsätzlich möglich. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle zu vereinbaren. Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen. Auf Fotos kann verzichtet werden. Die Unterlagen werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung (gerne auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes PDF-Dokument) mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung (nicht älter als ein Jahr) unter Angabe der Kennziffer 2025/2-11_2-12 bis zum 14.11.2024 an:

Performa Nord Bewerbermanagement Schillerstr. 1 28195 Bremen

Email: <u>bewerbermanagement@performanord.bremen.de</u>